

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Babypuppe
zum
Leben retten** **S. 3**

29. FEBRUAR 2012

**Vereins-Jubiläum:
50 Jahre Haus
und Garten** **S. 5**

WOCHE 9

**Thomas Störr
Spitzen-Mann
der SPD** **S.6**

HE/AUFLAGE 22.235

**Narren in
Thayngen und
Büsingen** **S. 8**

GESAMTAUFLAGE 88.175

**Mit Diessenhofen,
Thayngen, Büsingen,
Schlattingen und
Dörflingen.**

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Hut ab vor Tengen

Tengen hat ein weiteres Mal bewiesen, dass es für seinen Schätzele-Markt die richtigen Hebel in Bewegung zu setzen weiß. Mit Freude verkündete Bürgermeister Helmut Groß: »Winfried Kretschmann hat für die Kundgebung zugesagt.«

Es ist gewiss nicht einfach, jedes Jahr mit Polit-Prominenz aufzuwarten. Hochkarätige Redner, die auch noch etwas zu sagen haben, kommen nicht von allein und es zeugt von guter Arbeit im Hintergrund, immer wieder große Fische an Land zu ziehen. Dass dies gelingt bedeutet auch, dass sich Tengen einen Ruf erarbeitet hat. Anscheinend gehört es zum guten Ton, Redner im großen Festzelt beim Schätzele-Markt gewesen zu sein. Und je mehr prominente Politiker sich an dieses Rednerpult begeben, desto mehr werden auch zusagen und mit dazu beitragen, dass der Schätzele-Markt erfolgreich und bekannt bleibt.

Christine Brackmeyer
brackmeyer@wochenblatt.net

Werkrealschule zum Schnuppern

An der Grund- und Werkrealschule Hilzingen findet am Donnerstag, 8. März, von 15 bis 16 Uhr ein Schnuppernachmittag für neue Fünftklässlerinnen und Fünftklässler statt. Viertklässler und ihre Eltern sind willkommen.



**Adrenalin?
Swiss Casinos!**

SWISS CASINOS
Schaffhausen

Engen (cb). »Es laufen uns die Preise davon«, brachte es Bürgermeister Johannes Moser in der gestrigen Stadtratsitzung auf den Punkt. Die geplante neue Stadthalle neben der Grundschule hätte ursprünglich gut 3,8 Millionen Euro kosten sollen, zumindest nach der Planung aus dem vorigen Jahr. Jetzt sind die Kosten sprunghaft gestiegen: Stolz 4,6 Millionen Euro werden jetzt veranschlagt.

Die Teuerung hat mehrere Gründe. »Es ist mir peinlich«, begann Stadtbaumeister Matthias Distler. Aufgrund eines Rechenfehlers sei die Summe vor einem Jahr um 120.000 Euro zu niedrig angesetzt worden. »Aber ich wäre froh, wenn es nur das wäre«, fügte er hinzu. Wirklich gravierend seien die Kostensteigerungen am Bau selbst. So seien die Baustoffe deutlich teurer geworden, das sei aber noch nicht alles: »Die Auftragslage im Bauhandwerk ist so gut, dass wir für manche Ausschreibungen nicht einmal Angebote erhalten haben.« Entsprechend wären auch hier die Preise gestiegen. Teurer würde der Bau auch, weil sich der Untergrund als schwieriger erwiesen habe als zunächst angenommen.

Vor allem drei Positionen schlagen zu Buche: Der Rohbau, der Holzbau



Genau so soll die neue Stadthalle gebaut werden. Die Preissteigerung haben Engens Räte einstimmig in Kauf genommen. swb-Bild: archiv

und die spezielle Fassade aus Alucobond, die mit ihrem changierenden Lack einen ausgefallenen Blickfang biete. »Trotz allem«, schloss Distler, »liegt der Preis noch im üblichen Rahmen für solche Hallen«.

Um die Kosten zu senken, schlug die Verwaltung vor, Möglichkeiten zum Sparen zu erarbeiten. So könne man schon bestehende Bestuhlung und Technik weiterverwenden und nach einer anderen Wärmeversorgung suchen. Von diesen Einsparungen zeig-

ten sich die Räte wenig begeistert. Ganz im Gegenteil. Zunächst dankten sie für die gute Informationspolitik. »Bisher gab es bei Herrn Distler immer eine Punktlandung. Früher hat man erst hinterher erfahren, dass es teurer wird«, hieß es von Irene Völlinger. »Es ist eine schwierige Situation«, sprach Jürgen Waldschütz für die CDU-Fraktion. »Aber wir wollen die Fortschreibung, solange der Bau unter fünf Millionen Euro bleibt. Wir wollen richtig klotzen.« Die Halle

werde optische Schönheit und Aushängeschild. Um die Einnahmen zu verbessern schlug er ein Sponsoring für die neue Halle vor sowie deren Vermietung für Veranstaltungen. »Der Bau ist etwas ganz besonderes, ich stehe voll dahinter«, schloss sich Moritz Kamenzin (UWV) an. Einstimmig beschlossen die Räte, den Bau nach Plan umzusetzen, denn, wie Rätin Völlinger anmerkte: »Wir sollten möglichst schnell bauen: Es wird nicht billiger, sondern teurer.«

Stück für Stück zum Glück

Haus am Mühlebach startet jugendliche Wohngruppe

Engen (cb). »Die Küche sieht ja wahnsinnig gut aus«, entfährt es Steve*. Der 18-Jährige hat gerade die ersten Umzugs-Kartons zusammen mit seinen neuen Mitbewohnern und den vier Betreuern in die Wohnung getragen. Im obersten Stock des Jugendseminar-Hauses in Engen startet diese Woche ein neues Projekt: eine Wohngruppe mit gehandicapten Jugendlichen, ins Leben gerufen von der Heimsonderschule Haus am Mühlebach.

Sechs Jugendliche, vier Jungs und zwei Mädchen, wollten in die Wohngruppe und sind selbstständig genug, um einzuziehen. Ohne Betreuung geht es dennoch nicht. Insgesamt vier Betreuer kümmern sich um die WG-Bewohner. Eine von ihnen ist Sozialpädagogin Conny Römer, die sich auf die Aufgabe freut: »Für uns ist das auch neu. Wir werden das Zusammenleben hier gemeinsam gestalten.« Das »Gemeinsame« hat dabei schon längst begonnen. »Die Jugendlichen machen mit Begeisterung mit«, beschreibt Klassenlehrer Leo Humbert: »Sie haben gestrichen, ge-

putzt und mit angepackt.« Und teils wissen sie auch schon, wie die Zimmer auszusehen haben: »An die Wände kommen Poster von Stars«, erklärt die 17-jährige Fidi*. Die Einrichtung für die WG kam über Spenden und das Engagement der Mitarbeiter zusammen: »Die Küche hat sogar einen Induktionsherd - aus Sicherheitsgründen«, erklärt Hum-



Sie starten in ihr Wohnprojekt und stecken gerade mitten im Umzug: sechs Jugendliche mit Behinderungen und vier Betreuer. swb-Bild: cb

bert, das Möbelhaus sei ihnen im Preis sehr entgegengekommen. Die Idee zum Wohnprojekt gab es schon seit drei Jahren. »Früher sind manche junge Erwachsene von der Heimsonderschule in fremde Wohngruppen gezogen, das war schon ein harter Übergang«, erzählt Hilke Hantel von der Heimsonderschule. Mit der eigenen Wohngruppe solle jetzt eine »Brücke ins Leben« gebaut werden. Die Wohnung ist zunächst bis zum Sommer 2013 gemietet - mit der Möglichkeit zu verlängern. Die Zeichen dafür stehen gut, zumindest aus Sicht der Jugendlichen: »Ich freu mich, mit den Leuten zusammenzuwohnen«, verkündet Steve und verrät, dass er noch mehrere wichtige Eigenschaften für die WG mitbringt: Er erstellt nicht nur den Putzplan, sondern spielt auch Gitarre ... und er kocht gerne, am liebsten Pfannkuchen. Auf die dürften sich seine Mitbewohner schon freuen. Spenden unter: GLS Gemeinschaftsbank Bochum, Konto 700 33 6 33 03, BLZ 430 609 67
*Namen von der Redaktion geändert.

Die letzten Drei

Jahreshauptversammlung der Haus- und Gartenfreunde Büblingen am Freitag, 2. März, im Bürgerzentrum Linde in Büblingen, 20 Uhr.
Am Samstag, 3. März, findet um 15 Uhr die Generalversammlung der AWO Gottmadingen im AWO-Café statt.
Am Freitag, 2. März, um 20 Uhr findet im DRK-Heim Engen eine Anhörung der Bereitschaft mit anschließender Nach- oder Wiederwahl statt.

IDEEN REALISIEREN

CORPORATE DESIGN
KLASSISCHE WERBUNG
DIALOGMARKETING
CORPORATE DIGITAL DESIGN



konzept+
werbeagentur

hadwigstraße 2a
78224 singen
telefon 077 31 88 00-26
www.konzeptplus-singen.de

Ohne Entenklemmer

Frauenfasnet mit Catering-Männern

Singen-Überlingen (swb). Auch 2012 waren wieder alle Plätze im Franziskusheim in Überlingen am Ried besetzt, als es hieß »S'isch Frauefasnet«. Die Männerwelt griff in diesem Jahr zu einer List. So hatte dieses Jahr das »Katering« der männlichen Hexen-Katzen-Clique Premiere. Treffende Gesellschaftskritik das ist das Markenzeichen von Fine und Theres alias Andrea Datz und Sandra Helmlinger. Danach stellten Nicola Langer und Simone Lauber nach reiflicher Überlegung die Suche nach dem vermissten Anton Entenklemmer ein, und sowohl Dick und Doof (Gerda Wackers-

hauser und Sonja Schütz) als auch Agnes und Brunhilde (Anita Zimmermann und Heike Lauber) gaben das Dorfgeschehens zum Besten. Ein Highlight war der Tanz der Hexen-Katzen-Clique. Mit lustigen Kinderaufsätzen präsentierten Gerda und ihre Frauengruppe das Schulleben von damals. Viel Spaß bereitet dem Publikum auch die Ex-Mukki-Gruppe. Schließlich wollte Sonja Schütz allen weiß machen: »Schuld war nur der Bossa Nova«. Das »Katering« wurde gleich für die nächste Fasnet wieder verpflichtet.

– Anzeige –

10 Jahre Jubiläum Eurofliesen

Ab sofort Jubiläumspreise

Als Eurofliesen vor 10 Jahren in Büsingen gegründet wurde, stand das Firmenmotto fest: „Innovation und Qualität mit einer kosteneffizienten Infrastruktur!“ – Daran hat sich bis heute nichts geändert. Sonst ist allerdings viel passiert. Mittlerweile bediente Eurofliesen über 1.500 Kunden in der Schweiz und Deutschland. Die Kunden scheinen zufrieden, schließlich verzeichnet die Kundenkartei von Eurofliesen viele Stammkunden nicht nur aus dem Grenzgebiet. Das liegt nicht nur an den fairen Preisen und der innovativen Produktpalette, sondern auch an der Arbeitsorganisation, auf die im Unternehmen viel Wert gelegt wird. „Die Kunden sollen sich nicht erst wohlfühlen, wenn wir fertig sind, sie müssen sich auch während der Bauphase rundum gut betreut fühlen.“ Eurofliesen legt besonderen Wert auf eine umfassende Beratung mit einer kosteneffizienten Infrastruktur. Bei der Gestaltung mit Keramikfliesen und Natursteinen sind der Fantasie kaum Grenzen gesetzt und längst nicht mehr auf Bad und Küche beschränkt. Auch im Wohn- und Außenbereich setzt sich das pflegliche Material immer mehr durch.

Witzige Mosaikfliesen für besondere Akzente oder großformatige Feinsteinzeugplatten von Wand zu Wand – spiegellglatt, rutschfest oder mit Relief. Francesco Maffia und sein Team lassen auch ausgefallene Kundenwünsche wahr werden.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen
Francesco Maffia, Herblinger Str. 11 a, 78266 Büsingen
Tel. 07734-931399 / Fax 07734-931397



FLEISCHTHEKE

Schweinehals, saftig, auch als Kassler Hals	100 g	0,84
Spickbraten, von der Rolle	100 g	1,28
Suppenfleisch, Brust – Rippe – Wade	100 g	0,79
Nussrollschinken, saftig	100 g	0,84
Hackfleisch, mager, Rind – Schwein	100 g	0,59

Wurst der Woche: Fleischwurst, im Ring, geschnitten für Salat – Käse 100 g 0,75

HOHENTWIELER SPEZIALITÄTEN

Hausmacherbratwurst, mit Sulzrand	100 g	0,98
Pfeffersalami	100 g	1,50
Luftgetrocknete, geschnitten, oder Sanchos	100 g	1,52
Kabanossi, würzig	100 g	1,20
Landjäger	Paar = 80 – 90 g	1,00
Kalbslyoner, mild	100 g	1,10

FISCHTHEKE

Hechtfilet	100 g	1,98
------------	-------	------

KÄSETHEKE

Bonifaz, verschiedene Sorten (laktosefrei) ca. 50 % Fett i.Tr.	100 g	1,69
--	-------	------

SALATTHEKE

Nudelsalat	100 g	0,90
------------	-------	------

www.metzgerei-hertrich.de

Schlachtplatte frische Blut- und Leberwurst

Scheffelstube Mittagessen ab 4,90 €

HERTRICH METZGEREI Scheffelstr. 23 • Singen

Karosserie & Lack

Metzner
Steißlingen • 07738 5090

Wir legen Wert auf's Äußere.

Musikunterricht mit System

„spielend lernen“

- Keyboard • Klavier • Schlagzeug
- E-Gitarre • E-Bass • Konzertgitarre
- Musikalische Früherziehung und Grundausbildung

Neue Kurse

musikFORUM 2 • 78224 Singen
Tel: 07731/66317 • Hadwigstr. 13
www.musikschule-musikforum2.de

WOCHENBLATT ONLINE
UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

Rapp

...denn Grün tut gut!

Wir übernehmen

Gartenarbeiten, Pflasterarbeiten, Baum- und Gehölzschnitt, Bepflanzungen und Grundstückspflege.

*Einfach anrufen:
0 77 39/92 67 87
01 72/7 42 69 21*

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 44 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

Wir kaufen: Altgold, Zahngold, Platin, Palladium, Altsilber, Silberbesteck, Briefmarken, Militaria, Jetzt neu!! Wir nehmen auch Ihr altes versilbertes Besteck und Zinn!!

Goldankauf Singen Engen

Scheffelstr. 24 **Vorstadt 6**
im Kabel-BW / neben Eiscafe Portofino bei WOLLE KNAPP / neben Stadtapotheke
Do. + Fr. 9:30 - 12:30 + 14:30 - 17:00 Mo. - Mi. 9:30 - 12:30 + 14:30 - 18:00
Sa. 9:30 -13:00

Goldankauf Süd-West **Wir zahlen bar!!** *Goldankauf Süd-West*
Bitte Ausweis mitbringen

Lassen Sie sich nicht von vermeintlich hohen Feingoldpreisen blenden - vergleichen lohnt sich immer!!

Tel. GASW GmbH & Co. KG Hörle 30 78073 Oberbaldingen **Fax**
07425/9511070 www.goldankauf-sudwest.de **07425/9511071**

Küchenträume 2012

Knackige Angebote. Schnelle Lieferzeiten.

REDDY®

Geräteausstattung inklusive:

- Edelstahl-Einbauspüle
- Edelstahlesse
- Edelstahl-Einbauherd
- Glaskeramik-Kochfeld
- Kühlschrank
- Geschirrspüler gegen Mehrpreis erhältlich

In nur 10 Tagen liefern wir Ihre neue Impuls-Küche zu Ihnen nach Hause. Schneller geht's nicht ...

1.799,-

Georg-Fischer-Str. 33 • 78224 Singen
reddy-singen@kuechen.de
www.singen.reddy.de
Tel. 07731/143221 • Fax 07731/143422

IN DER KÜCHE ALLES REDDY®

OPTIK 1
LEISTUNGSVERBUND
...jetzt über 450 Optiker!

Scharfe Kurven ...

... und scharfe 50 %

auf jedes Brillenglas unserer visual'select-Serie.*

Ganz egal ob Einstärken- oder Gleitsichtgläser; ob modisch getönt oder vollentspiegelt. HighTech-Gläsertechnologie zum 1/2 Preis!*

Beachten Sie unsere heutige Beilage im Wochenblatt

visual' select:
Perfekter Komfort durch Kunststoff-Technologie (bis zu 50% leichter als Mineralgläser). Kratzresistent durch hochwertige Hartschicht-Versiegelung. Reflexfreies, natürliches Sehen durch Volleentspiegelung.
*50% Rabatt auf jedes Brillenglas unserer visual' select-Serie. Basis: Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

OPTIK UFERT
Scheffelstraße 3a
D-78224 Singen
Telefon 0 77 31-6 11 01

OPTIK UFERT
Wessenbergstr. 39
78462 Konstanz
Tel.: 0 75 31-154 11

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice

Qualität aus der Region

Über 100 Jahre täglich frische Herstellung aus eigener Schlachtung in bester Metzgerqualität.

Aktion Schweinerücken zart und mager, auch gewürzt 100 g € 0,99	Immer wieder ein Festessen: Schweinefilet auch als Spieß 100 g € 1,49	Zum Genießen: Rinderhüfte zart und mager, auch gewürzt 100 g € 1,79
Allseits beliebt: Lachsschinken aus unserem Tannenrauch 100 g € 1,69	Den mögen alle: Hegauschinken 100 g € 1,49	Frisch aus unserer Produktion: Nürnberger Rostbratwurst 100 g € 0,89
Natürlich hausgemacht: Wurstsalat oder Fleischwurst zu Salat geschnitten 100 g € 0,89	Die mögen alle: Lyoner fein gewürzt 100 g € 0,99	Nach altem Familienrezept: Haussalami mit feinen Senfkörnern 100 g € 1,39

Servicekalender

NOTRUF

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

22 8 33 *
von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.) tagsüber: 07731/908-125
Polizei-posten: 07731/1437-0
thüga Energie: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
thüga Energie: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Mühlhausen
Wassermeister Werner Faaß (Mühlhausen): 07733/8392
Johann Grumann (Ehingen): 07733/1533

Aach
Wassermeister Marcel Haas: 07774/433

Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttligen: 07461/7090
thüga Energie: 0800/7750007* (*kostenfrei)

Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

Steißlingen
Polizei-posten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Wassermeister: 245
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 01.03.: Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steißlingen und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen am Hochrhein

Fr., 02.03.: Sonnen-Apotheke, Hegaustr. 21, Radolfzell und Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstr. 61, Hilzingen

Sa., 03.03.: Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen

So., 04.03.: Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15

Mo., 05.03.: Apotheke Böhringen, Bodenseestr. 6 b, Radolfzell (Böhringen) und Stadt-Apotheke, Marktstr. 7, Tengen

Di., 06.03.: Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell

Mi., 07.03.: Aachtal-Apotheke, Bärenloh 3, Volkertshausen

Tierärztlicher Notdienst

03./04.03.:
Dr. Ulrike Roczyn, Staufenstr. 10, Singen, Tel. 0 77 31 / 94 70 23

24-Std.-Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)

07731/83080 gew.



Närrisches Multi-Culti

Singen (swb). Unter dem Motto »Multi-Culti, die Welt ist rund, in der Halle wird es bunt« feierten die Kinder fröhlich bei der diesjährigen Fastnachtsparty des Stadt-Turnvereins. Megi Sambor und Lisa Schäfer moderierten das Narrenfest. »Street-Dance-Vorführungen« einstudiert von Natalie Bitton, begeisterten die Zuschauer. Das »Warm-up« und die Polonaisen von Dennise Rutschmann brachte die Narren zum Schwitzen. Die Poppele-Zunft unter der Regie von Stefan Glunk, brachte Groß und Klein die Tradition der Singener Fasnacht näher.

Auch die Zirkusgruppe, geleitet von Nadine Faivre-Fröhling, wurde mit großem Applaus gefeiert. An den Spielestationen, unter der Leitung von Gabi Kühnle, konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Die »Dance-Kids«, geleitet von Rosangela Wittmer, boten einen gelungenen Abschluss.

»Sumpfwieber« gewinnen Preis

Friedingen (swb). Ein farbenfroher Lindwurm von lauter Narren, zog sich am Fastnachts-Sonntag durch-Friedingen. Unter dem Motto: »Im und am und unter' m Egelsee« fanden sich viele Familien- und Freundesgruppen mit Wägen ein. Das frohe Treiben setzte sich in der Schlossberghalle fort. Dort fand die Prämierung der verschiedenen Gruppen statt, das die »Egelsee Sumpfwieber« für sich entscheiden konnten. Schon am Samstagabend ging es in der Friedinger Schlossberghalle beim Zunftabend hoch her: Das örtliche Dorfgeschehen, sowie ein Sketch über die »Titanic« unter Mitwirkung des Publikums sowie das Märchen Rotkäppchen waren die Highlights der rauschenden Narrennacht.

Die Taube in der Hand

Singener ist höchsterfolgreicher Züchter

Singen (cb). »Meine Frau sieht mich nie zum Frühstück« schmunzelt Georg Gonsior. Der fidele Mittsiebziger ist nicht nur ein Taubenfreund, sondern geradezu ein Experte. Morgens um 5.30 Uhr zieht es ihn erst einmal zu seinem Taubenschlag. Dann wird geputzt und die Tauben bekommen ihren Trainingsflug - und der scheint es in sich zu haben: Gonsior kann auf eine Erfolgsbilanz zurückschauen, die ihresgleichen sucht. Sein jüngster Erfolg: Er ist in der



Georg Gonsior hat nicht nur Trophäen von der Olympiade und der Deutschen Meisterschaft, sondern ist seit neuestem auch bester Züchter der Schweiz.



Malermeister Rainer Kenzler und Udo Klopfer von der Sparkasse Singen-Radolfzell bei der Spendenübergabe für eine Rettungs-Trainingspuppe an die Johanniter, die hier Ausbildungsleiter Erich Scheu (Mitte) in den Armen hält. swb-Bild: of

Puppe für Kinderleben

Spende für Johanniter-Fortbildung

Singen (of). Eine kleine Babypuppe kann künftig im Hegau helfen Kinderleben zu retten. Denn nur rund fünf Prozent der Notfälle, die von Notarztteams und den Besatzungen von Rettungswagen anfallen, betreffen kleine Kinder. Da fehlt es den Einsatzkräften oft an Übung für den Ernstfall. Ein Grund, weshalb die Johanniter auf das Training mit einer ganz neuen Kleinkindpuppe setzten, sagte Erich Scheu, Ausbildungsleiter der Johanniter in Singen im Rahmen einer Spendenübergabe am Freitag. Denn die lebensecht gestaltete Puppe, in der sogar Knochen fühlbar sind, wenn wegen des »Babyspecks« Venen nicht sicher gefunden werden, kostet

eine Menge Geld. Dafür sind die Sparkasse Singen-Radolfzell und der Malerbetrieb Kenzler aus Volkertshausen mit Spenden von jeweils 500 Euro zur Mitfinanzierung eingesprungen. »Wir haben in diesem Jahr auf Weihnachtsgeschenke verzichtet und unseren Kunden auch mitgeteilt, dass wir das Geld für eine solche Baby-Trainingspuppe einsetzen wollen«, so Rainer Kenzler bei der Spendenübergabe. Das Echo sei sehr positiv gewesen. Die neue Babypuppe der Johanniter soll vor allem bei Fortbildungen von Rettern zum Einsatz kommen, aber auch bei den von den Johannitern immer wieder angebotenen Kursen für Erste Hilfe am Kind.

10 Jahre Computeria

Rielasingen-Worblingen (swb). 10 Jahre Computeria wird mit einem Tag der offenen Tür am Samstag, 10. März, von 10 bis 17 Uhr im Jan-ten-Brink-Haus gefeiert. Anfänger und Könnler sind eingeladen, mit den Mitgliedern der Computeria zu feiern.

Schützen wählen neuen Vorstand

Singen (swb). Kreisschützenmeister Klaus Bautz lädt mit der Gesamtvorstandschafft zur 60. Jahreshauptversammlung des Sportschützenkreises 12 beim SSV Widerhold Singen ein. Die Versammlung findet am Sonntag, 4. März, um 9.30 Uhr statt.



Bürgermeisterstellvertreter Lothar Reckziegel dankte Günter Künz und gratulierte dem neuen Vorsitzenden des MV Rielasingen, Bernd Martin, und dem neuen Kassier Thomas Ehinger nach den Wahlen. swb-Bild: Wutschke

Fit für die Fusion

Musikverein Rielasingen bietet Hand

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Erste Vorsitzende Günter Künz eröffnete die richtungsweisende Jahreshauptversammlung des Musikvereins Rielasingen. Dabei wurden die ersten Weichen für die Zukunft des Vereins gestellt. Vorbereitet wurde der Zusammenschluss mit dem Musikverein Arlen, der 2013 erfolgt. Eine komplette Neufassung der Vereinssatzung wurde beschlossen. Wichtiges äußeres Zeichen war die Umbenennung. Zukünftig nennt man sich jetzt Musikverein Rielasingen-Arlen e.V. Ein weiterer großer Schritt waren die

Führung im Kunstmuseum

Singen (swb). Das Städtische Kunstmuseum Singen bietet anlässlich der Ausstellung »Baden-Württemberg 60 - 60 Jahre Land Baden-Württemberg - 60 Kunstwerke für Baden-Württemberg« am Sonntag, 4. März, 11 Uhr, eine öffentliche Führung an. Es bedarf keiner Anmeldung. Der Rundgang durch die Ausstellung wird von Museumsleiter Christoph Bauer geführt. Weitere Informationen zur Ausstellung können unter www.kunstmuseum-singen.de nachgelesen werden.

Frauen rocken das Pfarrheim

Worblingen (swb). Ein Fasnetsabend nur für Frauen ist in Worblingen nicht mehr wegzudenken. Die Kinder dachten: jetzt haben die Weiber das Porzellansyndrom = Nicht mehr alle Tassen im Schrank. Heidi Kauth eröffnet mit einer alten Vespa das Programm. Wenn ein junger Halbrocker, Alexandra Hanowski, unbedingt ein Motorrad will und sein türkischer Halbbruder, Gabi Grünvogel, ihm auf »Kiez« versucht auszureden, bleibt kein Auge trocken.

Alles easy bei Oma, Renate Scheuring und Enkelin, Marion Labelle, diese geht schoppen und Oma wundert sich, ja hast du denn ein Baby, dass du den Schoppen mitnehmen musst. Ein jährlicher Höhepunkt: die Tanzgruppe unter Leitung von Charlotte Manko als Rockerbräute. Und wieder wollten Emil, Heidi Kauth und seine Hermi, Brigitte Gerber, vom Verena Urlaub machen und wurden vom Naturcampingplatz in Worblingen vertrieben. Oh je. Das Highlight: die Playbackshow. Durch das Programm führten gekonnt Alexandra Hanowski und Margot König.



► NARRENJUBEL

Zwei Dinge haben sich in den letzten 40 Jahren nicht an der Narrenzzeitung der Friedinger Zunft »Kä Stock« verändert: Es ist die Titelseite, die tatsächlich seit Generationen unverändert Szenen der Friedinger Landschaft und Fastnacht zeigt und den Organisator der Anzeigen. Ernst Haug (57) ist für die Inserate zuständig und kann in diesem Jahr sein 40. Dienstjubiläum feiern. Seine Arbeit beginnt bereits nach den Sommerferien. »Wenn man das mal 40 Jahre lang macht, dann weiß man, wie das geht«, sagt er stolz. Aber auch, dass er das natürlich nicht für immer machen kann.



► ERDGASPOKAL

Die ersten Würfel sind gefallen. Fünf Teams haben sich dem diesjährigen Motto »Urlaubsküche« in Baden-Württemberg gestellt und leckere Köstlichkeiten gezaubert. »Europa en miniature« kreierte die Ten-Brink-Schule aus Rielasingen-Worblingen. Für das Team mit ihrer Klassenlehrerin Dagmar Wenzler-Beger gab es dabei satte 96 Punkte aufs Kochkonto und gleichzeitig das erste Ticket zum Landesfinale. Team-Mitglieder sind Julia Graetke, Jasmin Keßler, Sara Nesci und Michal Thomsen. Das Team aus Rielasingen wird unterstützt durch die Patenschaft der Thüga Energie GmbH, die den Mädels für das Landesfinale im Frühjahr ganz fest die Daumen drückt.

Das Rezept ist unter www.wochenblatt.net (Archiv/Aktuelle Meldungen Suche: Stichwort Erdgaspokal) zu finden.

Ein Film von der Narrenmesse

Rielasingen (swb). Der Videofilm von der Narrentreffen-Messe am 29. Januar in der St.-Bartholomäus-Kirche in Rielasingen ist fertig und kann als DVD entweder im Pfarrbüro St. Bartholomäus, Laurenz-Sauter-Platz 1, Rielasingen (07731 9055818) oder direkt bei Reinhard Bähn (07731 22292) erworben werden.

Musikschule stellt sich vor

Singen (swb). Viel zu sehen, zu hören und zu entdecken gibt es beim »Tag der offenen Tür« am Samstag, 3. März, von 10.30 bis 15 Uhr in der Jugendmusikschule Singen. Mehr Infos unter 07731/983642 oder unter www.jugendmusikschule-singen.de.



VEREINSNACHRICHTEN

AACH
FREIWillIGE FEUERWEHR

Zur Hauptversammlung trifft sich die Freiw. Feuerwehr Aach am Sa., 3.3., um 20 Uhr im Gasthaus »Jägermühle«.

ARLEN
TV

Zur Jahreshauptversammlung lädt der TV Arlen 1898 am Fr., 2.3., um 20 Uhr alle Mitglieder und Freunde ins Gasthaus Gerns in Arlen ein.

BINNINGEN
SV

Einen Familientag veranstaltet der SV Binningen am Sa., 3.3., ab 14 Uhr in der Hohenstoffelhalle in Binningen.

EHINGEN
MGV FREUNDSCHAFT

Generalversammlung des MGV Freundschaft Ehingen 1927 am Fr., 2.3., um 20 Uhr im TV-Vereinsheim (Hüslü). Tagesordnungspunkte u.a.: Namensänderung, neue Satzung, Entlastung/Neuwahlen Vorstand und Anpassung Mitgliederbeiträge.

ENGEn
AUTOMOBIL-CLUB

Jahreshauptversammlung des Automobil-Clubs Engen im ADAC ist am Fr., 2.3., um 19 Uhr.

TOURISTIK ENGEn

Mitgliederversammlung von Touristik Engen am Mi., 14.3., um 20 Uhr im Gasthaus Bären in Welschingen. Anträge bis 7.3.

GAILINGEn
TENNISCLUB

Die Generalversammlung des Tennisclubs findet am Do., 8.3., um 19.30 Uhr im »La Campanella« statt.

VEREIN FÜR JÜDISCHE GESCHICHTE

Treffen zum Gailinger Purim am Di., 6.3., um 19 Uhr im Bürgerhaus Mikwe.

GOTTMADINGEN
KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT

Zum Weltgebetstag lädt die Frauengemeinschaft am Fr., 2.3., um 19 Uhr in die Christkönigskirche und das St. Georgshaus ein.

MUSIKVEREIN

Zur Jahreshauptversammlung trifft sich der Musikvereins am Do., 1.3., um 20 Uhr im Hotel »Sonnen«. Neben verschiedenen Berichten stehen auch Neuwahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung.

NATURFREUNDE

Ski-Langlauf-Abschluss der Naturfreunde ist vom 2.-4.3. bei Höchenschwand; auch Winterwandern; Treffpunkt: 14 Uhr am Feuerwehrhaus Gottmadingen.

SCHWARZWALDVEREIN

Dem »Frühling« entgegen wandert der Schwarzwaldverein am So., 4.3., im Raum Engen-Bargen, Gehzeit ca. 2,5 Std.; Treffpunkt: 13 Uhr mit Pkw am Feuerwehrhaus. Die Führung haben Rosi Stadler, 07731/72121, und Helmut Müller, 07731/72283. Der Singkreis trifft sich am Mi., 14.3., um 14.30 Uhr in der Cafeteria der AWO. Die Mittwochswanderer treffen sich am 7.3. um 13.30 Uhr am Bahnhof.

SOZIALSTATION HEGAU-WEST

Ein Treffen pflegender Angehöriger findet am Mi., 29.2., um 19 Uhr bei der Sozialstation Hegau-West, Gottmadingen, statt.

HILZINGEN
JUGENDMUSIKSCHULE UND FÖRDERVEREIN

Mitgliederversammlung der Jugendmusikschule Westlicher Hegau mit Ehrungen und Neuwahlen am Fr., 2.3., um 18.30 Uhr im August-Dietrich-Saal, Hauptstr. 59 in Hilzingen ab. Die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Jugendmusikschule beginnt um 19.30 Uhr. Es stehen u.a. Berichte, Neuwahlen und Spendenübergabe an. Anträge bis 27.2. an die Geschäftsstelle. Musikalisch Umrahmung von Schüler/innen.

SV

Hilzinger Winterspiele führt der SV Hilzingen am Sa., 3.3., ab 15 Uhr in den Hegau-Hallen durch.

MÜHLHAUSEN
SV

Jugendhauptversammlung ist am Fr., 9.3., im SVM-Vereinsheim.

TENNISCLUB

Zur Jahreshauptversammlung trifft sich der Tennisclub Mühlhausen am Fr., 2.3., um 19.30 Uhr im Clubheim am Hagenweg.

RANDEGG
KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT

Ein Treffen zum Weltgebetstag veranstaltet die kath. Frauengemeinschaft Randegg am Fr., 2.3., um 19 Uhr in St. Ottilia und anschließend im Pfarrheim.

TV

Die Jahreshauptversammlung des TV findet am Fr., 2.3., um 20 Uhr im Bürgersaal in Randegg statt.

RIELASINGEN
DRK

Einen Erste-Hilfe-Kurs bietet der DRK-Ortsverein Rielasingen-Worblingen für Führerscheinbewerber, Verkehrsteilnehmer, pflegende Angehörige, Übungsleiter und Trainer am Fr., 2.3., um 18 Uhr mit Fortsetzung am Sa., 3.3., 8.30 Uhr, im DRK-Vereinsheim, Albert-ten-Brink-Str. 12 (gegenüber Scheffelschule) an. Infos: 07731/51580, Schmid; weitere Kurs-terminen unter www.drk-rielasingen-worblingen.de.

FREIWillIGE FEUERWEHR

Zur Generalversammlung lädt die Freiw. Feuerwehr Rielasingen-Worblingen am Fr., 2.3., 20 Uhr, ins Feuerwehrgerätehaus in Rielasingen-Worblingen ein. Die Tagesordnung beinhaltet u.a. Berichte, Wahlen und Aufnahme von Neumitgliedern.

SINGEN
BETREFF

Folgende Programmpunkte werden

angeboten: Mi., 29.2., 18 Uhr Lesecke; 18 Uhr Kegeln; 18 Uhr Kochen; 18 Uhr Fackel-Nachtwanderung; 18 Uhr Theater Spaßedal (feste Gruppe); 18 Uhr BeTon-Projekt (feste Gruppe); 16-20 Uhr offener Betrieb. Mo., 5.3., 16.45-18 Uhr Rehasport Gruppe 1, allgemeine Gymnastik/Hockey (Tittisbühlhalle); 18-19.30 Uhr Rehasport Gruppe 2, allgemeine Gymnastik/Hockey (Tittisbühlhalle). Di., 6.3., 18 Uhr Kohlestiftzeichnen; 18 Uhr Kegeln; 18 Uhr Thai Chi, 16-20 Uhr offener Betrieb. Mi., 7.3., 18 Uhr Lesecke; 18 Uhr Einkehren; 18 Uhr Kochen; 18 Uhr Theater Spaßedal (feste Gruppe); 18 Uhr BeTon-Projekt; 16-20 Uhr offener Betrieb. Info: Tel. 07731/822809-12, www.lebenshilfe-singen.de.

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 4.3., ab 9.30 Uhr im »Magrest«, Haselbusch 14. Gäste willkommen.

DRK

Eine Blutspendeaktion findet am Mi., 29.2., von 11-19 Uhr im St.-Anna-Saal, Hörstraße in Singen statt. Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft ist am Di., 6.3., um 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen.

FREIWillIGE FEUERWEHR

Die Hauptversammlung der Freiw. Feuerwehr, Abteilung Stadt, ist am Mo., 5.3., um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses in Singen.

FREUNDESKREIS POMEZIA

Der Stammtisch am 8.3. fällt im Hinblick auf die am 2.3. um 19 Uhr im Vereinsheim des FC »Magricos« stattfindende Jahreshauptversammlung aus. Hierbei können sich Interessenten für die Pomeziafahrt anmelden.

HECKERGRUPPE

Heckerhock ist am Fr., 2.3., um 20 Uhr im Gasthaus »Roter Rettich«, Singen, Friedinger Straße.

KLEINTIERZUCHTVEREIN

Zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung lädt der Kleintier-

zuchtverein C 180 Singen am Fr., 2.3., um 19 Uhr ins Vereinsheim ein. Um rege Teilnahme aller Mitglieder wird gebeten.

LICHTBILDNERGRUPPE

Ihre Jahreshauptversammlung hält die Lichtbildnergruppe am Do., 8.3., um 19 Uhr ab. Anschließend ist Möglichkeit zum gemeinsamen Essen in den Schanz-Stuben.

NATURFREUNDE

Die Seniorengruppe der Naturfreunde trifft sich am 1.3. um 14.30 Uhr im Vereinsheim zum Seniorenmittag.

SCHNUPFVEREIN

Zur Monatsversammlung trifft sich der Schnupfverein am Do., 1.3., um 19 Uhr in der Singener Weinstube. Gäste willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine Wanderung im Heudorfer Ried, Rundwanderung von Heudorf zum Alpaka-Hof, ca. 3 Std., führt der Schwarzwaldverein am So., 4.3., durch. Treffpunkt: 13.30 Uhr Parkplatz Hallenbad; Führung: Roland Gerber, Tel. 23220. Gäste willkommen. Jahreshauptversammlung des Schwarzwaldvereins Singen ist am Sa., 3.3., um 15 Uhr in der FC-Clubgaststätte, Friedinger Str. 24 mit Einführung ins Wanderjahr, Ehrungen und Wahl des Rechners.

TIERSCHUTZVEREIN

Zum Tierfreundetreffen lädt der Tierschutzverein am So., 4.3., von 14-18 Uhr ins Tierheim Singen.

VOLKERTSHAUSEN
SPD

Hauptversammlung des SPD-Ortsvereins Volkertshausen am So., 4.3., um 10 Uhr im Foyer der »Alten Kirche« ein. U. a. stehen Neuwahlen, Ehrungen und Termine an. Die Ehrungen werden von Landesminister Peter Friedrich vorgenommen.

WELSCHINGEN
TG

Gesundheitskurs »Qigong«, Start Do., 1.3., 18 Uhr im Kindergarten Welschingen; Anmeldung: 07733/8434.

KURZ & BÜNDIG

Ein Hatha-Yoga-Kurs findet ab 1.3. im Ebringer Schulhaus 10x jeweils donnerstags von 20-21.15 Uhr statt. Anmeldung bei Anne Maria Gleichauf, Tel. 07739/574. Der Kurs wird von den Krankenkassen anerkannt. Kursleiterin: Doris Riedel, Yoga-Lehrerin.

»Bürger Aktiv« Die Gruppe »Gottmadinger Bürger Aktiv« lädt alle interessierten Bürger zu einem Treffen am Do., 1.3., um 19 Uhr ins Siedlerheim ein.

Angebote des Bildungszentrums Singen: Memo (Gedächtnis)techniken für jedes Alter, ab Mo., 5.3., 2 Abende jeweils 19-20.30 Uhr. »Taizé-Lieder« singen, Mo., 5.3., 19-19.45 Uhr. »Malen für die Seele«, ab Di., 6.3., 3 Abende jeweils 19-21 Uhr. Infos u. Anmeldung beim Bildungszentrum Singen, Zeltgstr. 4, Tel. 07731/982590.

AWO-Elternschule: Grundkurs Kochen beginnt am Do., 1.3., um 20 Uhr in der Küche der Waldeckschule, Singen. An 5 Abenden wird nicht gemeinsam gekocht, sondern es wird den Teilnehmern vorgekocht. Anmeldungen AWO Elternschule unter 07731/958081 oder: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de.

Maggi Radteam: Rad/Badeferien in Italien. 28.4.12-5.5.12 und v. 9.6.12-16.6.12 in Cesenatico an der Ital. Adria. Mitfahren können Renn-, Tourenradler und Badegäste. Anmeldungen für die Busreise mit Radanhänger bei Walter Wiedenmaier, Tel. 07731/23545 oder www.maggi-rad-team.de

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde verwöhnt mit frischem Kaffee und selbstgebackenem Kuchen v. 14.30-16.30 Uhr in der Feldbergstr. 46, in Singen am So., 4.3.12.

Sprechstunde des Stadt seniorenrats am Di., 6.3.12., im Rathaus Singen, Zimmer 012, von 10-11.30 Uhr.

Jahrgang 1939/1940 trifft sich am Do., 1.3., um 19 Uhr im Restaurant »Adler-Klausen« in Singen zum gemütlichen Beisammensein.

Das Jahrgangstreffen 34/35 findet am Di., 6.3., um 15 Uhr im Stadtgarten-Café statt.

Der Senioren-Bildungskreis lädt auf Fr., 2.3., 15 Uhr, ins Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str., zur digitalen Fotoschau über Paris mit Rudolf Kuppel ein. Gäste willkommen.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 3.3./4.3.2012.:

»Überlingen a.R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein), (Frau Zöller), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst gest. von den Konfirmanden/innen. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst, 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst m. Taufe u. Praiseland für Kinder in der Markuskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:

»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Tengen«: ev. Gemeindehaus: So., 9 Uhr Gottesdienst.

»Steiblingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Müller-Fahlbusch).

»Eigeltingen«: Dauenbergkapelle: So., 10.45 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Müller-Fahlbusch).

»Rielasingen«: Ev. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Gailingen«: Friedenskirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Büsingens«: Dorfkirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 3.3./4.3.2012:

»Singen«: St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 11 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen«:

»Binningen«: St. Blasius: So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier.

»Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Riedheim«: St. Laurentius: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Schlatt a.R.«: St. Philippus & Jakobus: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Weiterdingen«: St. Mauritius: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«: »Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Gailingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Bietingen«: So., 9 Uhr Euch.feier.

»Randegg«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.

»Seelsorgeeinheit Engen und Mühlhausen-Ehingen«:

»Engen«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Anselfingen«: So., 8.45 Uhr Gottesdienst.

»Biesendorf«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Bittelbrunn«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.

»Stetten«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.

»Welschingen«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Zimmerholz«: So., 8.45 Uhr Gottesdienst.

»Aach«: Sa., 19 Uhr Vorabendmesse/Friedhofsk.

»Ehingen«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

Fest zum Jubiläum: »50 Jahre Haus- und Gartenverein«

Hilzingen (cb). Wenn nur schon ein Bruchteil der Mitglieder kommt, wird die 50-Jahr-Feier des Haus- und Gartenverein Hilzingen am Samstag, 17. März, ein riesiges Fest. Über 450 Hausbesitzer sind Mitglied im Verein, die meisten von ihnen haben Familie, die natürlich zum Verein dazugehört. Wohl aus diesem Grund hat die Vorstandschaft für den Jubiläums-Abend die Hegau-Halle reserviert. 1962 wurde der Verein gegründet. Seitdem kümmert er sich um Belange der Häusle-Besitzer: Er unterstützt bei der Gartenplanung und bietet eine Reihe kostenloser Versicherungen rund ums Haus. Ausserdem bietet er beispielsweise Leihgeräte für Haus und Garten, organisiert die Sammelbestellung von Heizöl oder Fachvorträge und bietet vergünstigten Einkauf bei verschiedenen Fachgeschäften.

Der Verein ist an den Verband »Wohneigentum« angeschlossen. Abgesehen vom praktischen Nutzen steht einiges an Geselligem auf dem Jahresprogramm. Mitgliederschwund oder fehlender Nachwuchs wie in manch anderen Vereinen gibt es hier nicht, erklärt erster Vorstand Peter



Nur eine von vielen Aktivitäten: Die Wanderung am ersten Mai inklusive Grillen und Kinderolympiade – nicht nur für Familien.

Ritter: »Hausbesitzer sind in der Regel beständig«, schmunzelt er – umtriebig sind sie dennoch. Allein die Vorstandschaft umfasst 17 Mitglieder, und die organisiert einiges über's Jahr: Angefangen bei der Maiwanderung mit Kinderprogramm, dem Kinderferienprogramm über ein Garagenfest, Fackelwanderungen, den Aktivitäten Frauengruppe bis zum

Seniorenstammtisch zeigt sich der Verein lebendig. Das Festprogramm ist denn ebenfalls bunt gemischt. Neben Grußworten und einem Rückblick über die 50 Jahre erwartet die Gäste Unterhaltung mit einer Boogie-Woogie-Tanzshow, dem Belcanto-Chor und weiterer Showeinlagen und Sketche. Der Jubiläumsabend beginnt um 19.30 Uhr.

Eligius Skwara verabschiedet

Hegau (swb). Beim Bläser-Neujahrs-Empfang der Jugendmusikschule Westlicher Hegau in der Aula der Hardbergschule in Worblingen wurden etwa 50 Leistungsabzeichenträger geehrt. Hierfür war extra Präsident Ulrich Kieca angereist. Das Leistungsabzeichen in Bronze erhielten: Am Saxophon Janowicz Leonie, an der Klarinette Maier Maike, Kiener Carina, Martin Morena, Reitze Carina, Mayer Ragini, an der Trompete Patschky Michael, Dommer Nico, Bucher Lennard, Rehm David, Heil Charline, Drews Selina, Kersten Laura, an der Posaune Stärk-Blatter Noel, an der Querflöte Werner Lisa, Kiefer Saskia, Kühner Stefanie, am Schlagzeug Brütsch Gabriel, Hausmann Maximilian, Keogh Leo, an der Oboe Weißenrieder Maren, am Tenorhorn Friemel Franziska. Das Leistungsabzeichen in Silber bekamen am Saxophon Speicher Julia, Calli Joel, Wagner Alexander, an der Klarinette Gollent Lisa, am Schlagzeug Muscheler Christian, Heimbürger Mike. Das Leistungsabzeichen Gold: erhielt als einziger an der Posaune Gommel Simon. Würdevoll in den Ruhestand verabschiedet wurde der Diplom-Musiklehrer für Saxophon und Klarinette Eligius Skwara. Im Laufe der 20 Jahre habe er viele Schüler zum goldenen Abzeichen gebracht. Sein Nachfolger ist Teddy Ezra aus Israel.

Hauptversammlung Feuerwehr

Randegg (swb). Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Randegg lädt zur Hauptversammlung in die Grenzlandhalle am Montag, 5. März. Es stehen Neuwahlen an. Der bisherige Abteilungskommandant Werner Brütsch steht für das Amt nicht mehr zur Verfügung.

Privater Verein geht Photovoltaik an

Diessenhofen (ri). In der Region Diessenhofen können auch Leute ohne eigene Liegenschaft Besitzer eines Sonnenkraftwerkes werden. Der neue Verein Rhysolar Diessenhofen macht es möglich. Rhysolar baut je eine Solarstrom-Anlage auf der Lettenhalle in Diessenhofen und auf dem Dach der Rodenberghalle in Schlattingen. Jede wird bei gutem Wetter 50 Kilowatt leisten. Dazu braucht es etwa 300 Quadratmeter Dachfläche für 100 Quadratmeter Photovoltaikmodule. Auf der Lettenhalle sind sie von der Straße aus nicht sichtbar, auf der Rodenberghalle füllen sie die südliche Dachhälfte und diese sieht dann bläulich aus statt braun wie bisher. Sobald die ersten zwei Anlagen verkauft sind, sucht der Verein Rhysolar nach neuen Möglichkeiten, Sonnenenergie zu nutzen. Auf dem Dach der Lettenhalle zum Beispiel ist noch Platz für eine weitere Solarstromanlage oder für Sonnenkollektoren um Wasser aufzuheizen.

Urs Wenger, Eidgenössisch Diplomierter Elektroinstallateur aus Diessenhofen, gründete den Verein Rhysolar Mitte August 2011 und amtiert heute als Präsident. »Ich suchte eine neue Herausforderung, nachdem ich Ende 2011 als Feuerwehrkommandant zurückgetreten war«, begründet er seinen Einsatz für die Rhysolar. Er konnte renommierte Fachleute für die Mitarbeit gewinnen, zum Beispiel den Umweltspezialisten Urban Brütsch, die Elektrofachleute Erich Brauchli und Renato Ziraldo und den Architekten Roman Giuliani Junior. Vicepräsident ist Roland Dorer. Sie



Urs Wenger mit dem Einladungsplakat des Verein Rhysolar.

swb-Bild: Ritter

alle arbeiten ehrenamtlich. Wenger unterbreitete seine Ideen den Gemeindevorstehern Walter Sommer, Diessenhofen, und Peter Mathys Basadingen-Schlattingen. Sie waren begeistert und sagten dem Verein zu, einen baldigen Baubeginn durch Vorfinanzierung möglich zu machen. In Diessenhofen soll gebaut werden, sobald zwei Drittel der Anlage verkauft sind, in Schlattingen bei drei Viertel. Für den fehlenden Betrag leisten die Gemeinden einen Vorschuss. »Wir haben schon so viele mündliche Zusagen von Investoren, dass wir die Vorfinanzierung der Gemeinden vielleicht nicht brauchen«, stellt Wenger fest. Eine Orientierungsveranstaltung findet am Dienstag, 13. März, um 20 Uhr in der Gmeindschür Schlattingen statt.



Die Ski-Maxi-Carvingschule führt nicht nur für Ski- und Snowboardkurse nach Wildhaus, sondern bietet auch vergünstigte Tageskarten an. Die Karten gibt es bei Intersport Schweizer in Singen, bei Schreibwaren Körner in Gottmadingen oder bei Helmuth Klopfer 07731/978073.

swb-Bild: Verein

Kleiderbörse mit Fahrradmarkt

Mühlhausen-Ehingen (swb). Am Samstag, 24. März, findet in der Mägdeberghalle eine Kleiderbörse und vor der Halle ein Gebraucht Fahrradmarkt statt. Für den Kleidermarkt wird modische, saubere und gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung angenommen, das gilt ausserdem auch für Kinderwagen, Autositze, Spielzeug, Ausstattungsartikel, Umstandsmode und Kinderschuhe. Pro Verkäufer werden zwischen 9 und 10 Uhr bis zu 40 Teile angenommen, der Verkauf ist von 13 bis 14.30 Uhr. Anmeldungen am Freitag, 2. März, ab 17 Uhr unter: 07733/996174. Für den Fahrradmarkt werden Räder für Groß und Klein, Roller, Kettcars, Inline Skaters und Ähnliches angenommen. Die Fahrräder können am Vormittag gebracht werden, der Verkauf ist von 13 bis 15 Uhr. Infos und Anmeldung unter 07733/7645. Von den Erlösen gehen zehn Prozent an den Kindergarten St. Ursula, beziehungsweise an die Jugendkasse des RMSV Mühlhausen.

Kleiderbörse in Riedheim

Riedheim (swb). Am Samstag, 3. März, von 9 Uhr bis 11 Uhr findet die nächste Börse für Kinderbekleidung und Zubehör in der Burghalle Riedheim statt. Schwangere werden ab 8.30 Uhr unter Vorlage des Mutterpasses mit Partner eingelassen. Verkauft werden nur saubere, modische und gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung Größe 50 bis 176, sowie Kinderwagen, Autositze, Umstandsmode und Spielzeuge. Des Weiteren wird noch Kommuniionsbekleidung angenommen bzw. angeboten. Die Annahme der Ware findet am Freitag, 2. März, von 15 Uhr bis 16 Uhr statt. Auszahlung und Rückgabe der nicht verkauften Artikel ist am Samstag von 16.30 Uhr bis 17 Uhr. Für Selbstanbieter findet der Aufbau am Samstag, 3. März ab 8 Uhr statt. Zehn Prozent des Umsatzes fließen dem Förderverein Eduard-Presser-Gundschule Riedheim zu. Nummernvergabe unter der Nummer 07739/926233 bzw. Tischvergabe 07739/1552.



Das Programm des Rollisamens in der Welschinger Hohenhewenhalle bot Schwung und Elan zum Finale der Fastnacht. Musikalisch begleiteten die Rolli-Musiker durch das Programm.

swb-Bild: NZ Rolli

Abschied vom Kronenpalast

Anselingen (swb). Die 5. Jubiläumsmottoparty der Stammtischfreunde Anselingen am Faschnachtfreitag wurde zu einem großen Erfolg. Als um 21 Uhr die TDC Baend zu ihrem Jubiläumskonzert die Bühne betrat, war die Menge nicht mehr zu halten. Man lag sich in den Armen und bewegte sich im Rhythmus der Musik. Gute Laune und Fröhlichkeit schwebten den ganzen Abend durch den Saal, und als die Engemer Schätterä Dätscher im 70er-Jahre-Look in voller Stärke einmarschierten kochte der Saal vollends. Kurz vor Mitternacht begann die offizielle Verabschiedung vom Kronenpalast. Seppo und Steffi, zwei

Mitglieder der Engemer Schätterä Dätscher, verbreiteten mit ihrem unplugged Auftritt Gänsehaut pur. Als Sie um 24 Uhr »Halleluja« nur mit Gitarrenbegleitung anstimmten flossen gar Tränen. Der Schlusspunkt gehörte der an diesem Abend in Hochform aufspielenden Schlagershowtruppe »Thieder Dhomass Cuhn und Baend«. Mit dem Titel »Tränen lügen nicht« endete das Programm und DJ Alex heizte bis zum frühen Morgen nochmals richtig ein. Mit der Veranstaltung wird wieder eine soziale Einrichtung unterstützt. Die Spende wird in Kürze persönlich übergeben.

Hinten (v.l.n.r.) Norbert Siegart (2. Vorstand), Bianca Zirell, Wilfried Roth, Elmar Bausch (1. Vorstand), Edgar Drexler, Renate Feucht, Paul Gaißer, Melitta Schwarz, Helga Paul. Vorne: Marion Henniger, Lutz Behrendt.
swb-Bild: RMSV

Erfolgreiches Jahr für Radsportler

Aach (swb). Der RMSV »Edelweiss« Aach blickt auf ein erfolgreiches Sportjahr zurück. »Zum 16. Male ist der RMSV in 2011 der erfolgreichste deutsche Hallenradsportverein und wird dafür an der Schüler-DM mit dem Gold-Pokal durch den Bund Deutscher Radfahrer ausgezeichnet«, erklärte Vorstand Elmar Bausch bei der Generalversammlung vergangenen Freitag. Und er setzte noch einen drauf: In der Schweiz habe der Verein den Europa-Pokal für Vereinsmeisterschaften geholt und sei damit auch Europas erfolgreichster Verein. In der Kasse schimmert deutlich weniger Gold als bei den sportlichen Auszeichnungen. Trotz Bewirtungen und Spenden verzeichne die Kasse dieses Jahr ein Minus von rund 2.000 Euro. Kassiererin Hildegard Roth sieht die Gründe dafür in

»den weiten Fahrten zu den Meisterschaften, den gestiegenen Benzinkosten sowie der Anschaffungen von Radmaterial.« Sorgen müsse man sich nicht machen, der Verein verfüge über ein Polster. Der Ausblick auf 2012 lässt sportliche Glanzleistungen erwarten. Alle Mannschaften lägen unter den besten acht Mannschaften Deutschlands, so Cheftrainerin Katja Gaißer. Für die Schüler begännen jetzt schon die Qualifikationen und damit die wichtigsten Wochen des Jahres.

Paul Gaißer wurde von Elmar Bausch aus der Vorstandschaft verabschiedet. »Es ist sehr schwierig, hier die richtigen Worte für den Vater der Erfolge zu finden«, so Vorstand Bausch. Er wird dem Verein auch künftig unterstützend zur Seite stehen.

Wechsel bei Engens SPD

Friedrich spricht bei Generalversammlung

Engen (cb). Bei der SPD in Engen hat sich einiges getan – sowohl in der Ortsgruppe als auch im Stadtrat. Nachdem sich Wolfgang Pietzeck von seinen Ämtern zurückzieht, ist jetzt Thomas Störr in seine Fußstapfen getreten. Bei der Generalversammlung am Freitag in Engen wurde der Finanzfachwirt zum Nachfolger gewählt. »Der Neue« ist Thomas Störr. In seiner Position ist er im Stadtrat einzigartig: Er hält als einziges

Ratsmitglied die SPD-Fahne hoch. Mit seinem Credo »Geht nicht gibt's nicht« freut er sich auf die neue Herausforderung. Der 51-Jährige ist verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Töchtern. Die Ratsmitgliedschaft ist nicht die einzige neue Herausforderung: Ab ersten April führt er die Geschäfte der Wohnbaugesellschaft Gottmadingen. Als frischgebackener SPD-Vorsitzender führte Störr durch

den Abend und begrüßte Europaminister Peter Friedrich als Redner. Dieser äußerte sich zur Energiewende auf Bundesebene, zum Haushalt auf Landesebene und – natürlich – zur Finanzkrise auf Europa-Ebene. Kritisch sieht Friedrich die Struktur in der Energiewende. Es brauche einen »Kapazitäts-Markt«, um Ungleichmäßigkeiten auszugleichen, zudem fehle es an verlässlichen Plandaten. Erfreulich sei der ausgeglichene Landeshaushalt, in dem Zuschüsse für Mietwohnungen, die Aufstockung von Lehrpersonal und Sanierungen berücksichtigt worden wären. Beim Thema Finanzkrise richtete sich Friedrich an die SPD-Mitglieder: »Deutschland profitiert am stärksten vom Euro – ich bitte Sie, wo immer am Stammtisch vom Rausschmiss der Griechen geredet wird: Sagen Sie das.« Es werde noch Jahre dauern, aber, machte er Mut, dennoch sei es zu schaffen.



Der erste Besuch eines amtierenden Ministers zur Generalversammlung (v.li): Europaminister Peter Friedrich, der neue Stadtrat Thomas Störr, der scheidende Wolfgang Pietzeck. swb-Bild



Feuerwehrkommandant Reiner Zeller (v. links) beförderte bei der jüngsten Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen zu Löschmeistern: Sebastian Wittmer und Oliver Drescher. swb-Bild: fw

Schweigen für Terror-Opfer

Engen (swb). Die Mitarbeiter der Stadt Engen sind dem Aufruf von Bundeskanzlerin Angela Merkel und Ministerpräsident Winfried Kretschmann gefolgt und haben sich vergangenen Donnerstag an einer Schweigeminute beteiligt. Es wurde der Opfer des rechtsextremen Terrors gedacht.

Hohe Ehrung für Niestroj

Engen (swb). Er ist ein Vollblut-Narr mit einem großen Herz fürs Brauchtum und für den Nachwuchs, unterstützte und förderte das gesellschaftliche Miteinander und wurde nun für seine langjährigen Verdienste im Ehrenamt mit der Landesehrennnadel Baden-Württemberg ausgezeichnet: Norbert Niestroj bekam von Engens Bürgermeister Johannes Moser die Ehrung überreicht. Niestroj war von 1993 bis 2011 Altdorfvogt und ist seit 1986 Mitglied in der Engener Bürgerwehr.



▶ 26 JAHRE



► BEI SWR 4

Kleiderbörse in der Stadthalle

Engen (swb). Am Samstag, 10. März, von 11 bis 13 Uhr findet eine Kinderkleiderbörse in der Stadthalle in Engen statt. Über 70 Selbstanbieter versprechen eine große Auswahl.



Bei der Generalversammlung des Musikvereins Mühlhausen gab Kassier Herbert Stett sein Amt ab. Er war insgesamt über 20 Jahre ehrenamtlich im Vorstand. Neben dem Kassier wurden die Ämter des Schriftführers und des Pressewarts neu besetzt. Im Bild: die neue Vorstandschaft. swb-Bild: Verein

PREIS WITT LAND
WEIDEN

Singen • Scheffelstraße 5
Tel. 0 77 31 / 6 57 90

DAMEN-PULLOVER
5.-
WITT WEIDEN-QUALITÄT

Gutschein
über ein modisches Halstuch für Ihren Einkauf ab 10 €!
Gleich ausschneiden und bis zum **10.03.12** in Ihrem Preisland einlösen.



**NUR DO.
01.03.12
11-19 Uhr**

**Ferdis Army Shop
der rollende Army-Laden
Bundeswehr-/Forst-/
Arbeitsbekleidung
Volkwart Pascher
Sigmaringer Str. 2, 88356 Ostrach
Tel. 0 75 03 / 32 48 72 oder 01 62 / 3 20 31 86
Volkertshausen Edeka-Parkplatz**

Radikal Reduziert!		
Sonder- aktion	SB-Mode Markt Konstanz Macairestraße 3	Sonder- aktion
Jede Langarm- Bluse nur 4.95 €		
%	SB-Mode Markt Singen Scheffelstraße 13	%



Aus Papier wird Geld

Stockach (swb). Der DRK Ortsverein Stahringen-Wahlwies führt am Samstag, 3. März, ab 8.30 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Einwohner von Stahringen und Wahlwies können Zeitungen, Zeitschriften und Kataloge gebündelt und gut sichtbar am Straßenrand abstellen - sie werden dann abgeholt. Nicht mitgenommen werden Kartons, Fensterbriefumschläge oder braunes Papier, weil bei Beimischung solcher Papiere weniger oder keine Erlöse erzielt werden. Wer keine Lust zum Bündeln hat, kann das Papier auch an den DRK-Containern zwischen 9 und 12 Uhr abgeben. Mit dem Erlös der Papiersammlungen wird die Arbeit der Ortsvereine unterstützt. Infos gibt es unter der Rufnummer 07738/76 66.

Rundumpaket für das Kind

Hohenfels (swb). Hingehen, umschauen, zugreifen! Am Samstag, 10. März, von 14 bis 15.30 Uhr wird eine Kinderartikelbörse in der Hohenfelshalle in Liggersdorf organisiert. Angeboten werden Babybekleidung und Zubehör, Kinderbekleidung für Frühjahr und Sommer, Spielzeug, Sportartikel oder Fahrzeuge. Die Annahme erfolgt am Freitag, 9. März, von 16 bis 17 Uhr, die Abholung am Samstag, 10. März, von 18 bis 18.30 Uhr. Anmeldung und Nummernvergabe unter 07557/92 92 09. Genau 20 Prozent des Erlöses gehen an den Kindergarten Hohenfels.

Sie leben den Rhythmus

Stockach (swb). Afrika wird lebendig: Chöre aus diesem Kontinent leben den musikalischen Rhythmus. Darum bietet die evangelische Kirchengemeinde Stockach am Samstag, 10. März, von 11 bis 16 Uhr einen Workshop mit Eva Buckmann und Francis Baffoe zu afrikanischer Chormusik im evangelischen Gemeindehaus an. Danach wird um 18 Uhr ein Konzert in der Melancthon-Kirche organisiert. Der Eintritt ist frei, eine Spende unterstützt aber afrikanische Chorprojekte. Infos und Termine gibt's unter www.afrikachor-heidelberg.de.

Eine Schule stellt sich vor

Stockach (swb). Die Waldorfschule Wahlwies stellt sich im Rahmen eines Informationswochenendes am Freitag, 2. März, von 19.30 bis 22 Uhr und am Samstag, 3. März, von 8.30 bis 15.30 Uhr vor. Die Veranstaltungen richten sich an Eltern, die die Schule kennenlernen wollen oder deren Kinder in die neue erste Klasse eingeschult werden sollen.

Kleidung mit Torten

Eigeltingen (swb). Am Samstag, 3. März, findet von 13 bis 15 Uhr eine Kinderkleiderbörse für Selbstanbieter in der Krebsbachhalle in Eigeltingen statt. Veranstalter sind die Kindergärten Heudorf und Honstetten. Schwangere dürfen bereits um 12.30 Uhr in die Krebsbachhalle, wenn sie ihren Mutterpass vorlegen. Zur Stärkung gibt es Kaffee, Kuchen und Torten.

Roter Faden im Labyrinth

Raum Stockach (swb). Vielen erscheint ihr Leben wie ein Labyrinth - mit Irrwegen, Umwegen und Auswegen. Doch in jedem Dasein gibt es einen verbindenden roten Faden - und darum geht es bei der Bildungswoche für Frauen aus dem ländlichen Raum von Montag, 12., bis Freitag, 16. März, im Kloster St. Trudpert im Münsbertal. Bei dieser Veranstaltung der katholischen Landfrauenbewegung ist das Thema »Der rote Faden durch mein Leben«. Anmeldung unter der Telefonnummer 0761/5 14 42 43 oder bei Linda Renner unter der Rufnummer 07771/37 79. Ziel ist die Aussöhnung mit dem eigenen Leben, das Umsetzen von Träumen und ihre Verankerung im Leben. Der »rote Faden« wird auf kreative Weise aufgespürt, und aus diesem Prozess sollen Kraft, Mut und Zuversicht entstehen.

Besser mit Bioenergie

Stockach (swb). Bioenergie ist nachwachsende, gespeicherte Sonnenenergie. Informationen dazu, wie sie aussieht, was sie leisten kann, wie sie sich an-



Volker Kromrey eröffnet eine Ausstellung zum Thema Bioenergie im Stockacher Rathaus.

fühlt oder riecht, zeigt die Wanderausstellung »Bioenergie - aber richtig«, die von Mittwoch, 7. März, bis Freitag, 27. April, im ersten Obergeschoss des Rathauses Stockach zu sehen ist. Zur Eröffnung gibt es einen Einführungsvortrag von Volker Kromrey, dem Regionalmanager der Bioenergie-Region Bodensee und Projektleiter bei der Bodensee-Stiftung. Der Experte hat die Ausstellung konzipiert, arbeitet seit etwa drei Jahren mit dem Thema nachhaltige Biomassenutzung und setzt sich für den Ausbau erneuerbarer Energien in der Bodenseeregion ein. Die Veranstaltung ist öffentlich und der Eintritt frei.

Es ist noch Suppe da

Stockach (swb). Die Stockacher Suppenküche öffnet am Sonntag, 4. März, ihre Pforten. Ab 11.30 Uhr erwarten Besucher im Pallottiheim in der Pfarrstraße ein Salatbuffet, Braten, Kaffee und Kuchen. Im Unkostenbeitrag von einem Euro sind Essen und Getränke enthalten. Kuchen- und Salatspenden können beim Caritasverband unter 07771/9 18 59 41 angemeldet werden. Die Spenden können am Sonntag, 4. März, zwischen 10.15 und 11.15 Uhr im Pallottiheim beim Helferteam abgegeben werden.

Winterkirche in Wahlwies

Wahlwies (swb). Die evangelische Kirche engagiert sich unter dem Umweltmanagement »Grüner Gockel« für Ökologie und das Einsparen von CO₂. Darum wird am Sonntag, 4. März, um 10.30 Uhr eine Winterkirche in der Johanneskirche in der Friedhofstraße in Wahlwies für alle Teile der Pfarrgemeinde, also Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen und Wahlwies, zelebriert. Treffpunkt für alle, die Fahrgemeinschaften bilden wollen, ist um 10.10 Uhr an der Christuskirche in Ludwigshafen.



www.karriere.edeka-sulger.de



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 29. Februar 2012
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

»FöKuHei« macht was los

Maler, Touren und – gibt es ein Leben nach der Fastnacht?

Gottmadingen (swb). Der Förderkreis für Kultur und Heimatgeschichte hat im aktuellen Halbjahr einiges zu bieten. Traditionell gibt es am Freitag, 16. März, um 19.30 Uhr nach der Mitgliederversammlung einen Vortrag zu geschichtlichen oder kunstbezogenen Themen. Gast ist dieses Mal Prof. Dr. Werner Mezger. Er ist auch als »Fastnachts-Professor« über den SWR bekannt, sein Thema: »Gibt es ein Leben nach der Fastnacht? – Spektakuläre Bräuche nach Aschermittwoch«. Dabei streift er nicht nur Bräuche hierzulande wie das Funkenfeuer, sondern blickt auch über die Grenzen hinaus.

Am Sonntag, 25. März, soll es lustig werden: Um 19.30 Uhr tritt im St. Georgshaus in Gottmadingen Volkmär Staub auf. Der aus dem Schwarzwald stammende Wahlberliner ist Kabarettist und wird mit seinem Programm »Ausbaden« für fröhliche Stimmung und manchen Lacher sorgen.

Am Sonntag, 15. April, organisiert der FöKuHei eine Fahrt nach Durbach zur Ausstellung von Dieter Krieg. Er ist einer der bedeutendsten Maler Deutschlands aus der zweiten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts.

Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald spricht am Donnerstag, 26. April, um 19.30 Uhr in der Fahr-Kantine zu den Grabungen in Gottmadingen. Erst im



Sie sorgen für ein vielseitiges Programm: Roland Huber, Titus Koch, Kyra von Lienen, Andreas Sigrist, Claudia Kipker-Preyß, Dietrich Gläser, Axel Feigenbutz und Bernd Gassner.

swb-Bild: Verein

Herbst fand sich hier ein Krieger-Grabmal.

Am Samstag, 5. Mai, geht es nach Stuttgart, zunächst zur Weißenhofsiedlung, einem bedeutenden Beispiel für modernes Bauen, und im Anschluss ins Mercedes-Benz-Museum.

Am Samstag und Sonntag, 23. und 24. Juni, ist gleich ein ganzes Wochenende geplant. Es geht zu einer Besichtigungstour zeitgenössischer Architektur im Vorarlberg und im Bregenzer Wald: An- und Umbauten,

Kapellen, Ein- und Mehrfamilienhäuser, gewerbliche und öffentliche Gebäude. Die Region steht deshalb im Fokus, weil hier in größter Dichte Gebäude von höchster Qualität zu finden sind. Nähere Informationen sind bei Bernd Gassner unter 0171/2612963 oder per E-Mail unter bgassner.architekt@web.de zu erhalten. Hier sind auch Anmeldungen möglich. Das zweite Halbjahr wird von der »Experimentellen 17« geprägt sein. Sie startet am 6. Juli auf Schloss Randegg.

Kassieren für Gutes

Spenden für Projekte im Hegau

Hegau (swb). Ein Tag für mehr Nachhaltigkeit: Am Mittwoch, 29. Februar, schlüpfen in den dm-Märkten in Gottmadingen, Gailingen und Singen Teilnehmer von insgesamt fünf lokalen Nachhaltigkeitsprojekten in die Rolle der dm-Kassierer. Für je 30 Minuten ziehen sie die Einkäufe der Kunden über die Scanner. Alle Einnahmen dieser »Kassieraktionen« kommen den Projekten zugute.

Zwischen 12.30 und 13 Uhr sitzt Bettina Laurer für das Projekt »Bienen-AG des Friedrich-Wöhler-Gymnasium Singen« an der Kasse des dm in der August-Ruf-Straße in Singen. Von 16.30 bis 17 Uhr kassiert Karlheinz Guldin am Berliner Platz für das Projekt »Wildblumen/Streuobstsaft«. Beide Projekte gehören zur Wessenbergschule.

Julie Diebold und Anne Gleichauf ziehen die Waren im dm am Kornblumenweg in Gottmadingen von 16.30 bis 17 Uhr über das Band. Der Erlös von ihnen geht zum einen an das Projekt »Hosenbienen – wir helfen euch«. Das Projekt schützt die gefährdete Bienenart, die sich in der Nähe von Gottmadingen angesiedelt hat. Gleichzeitig. Zum anderen geht der Erlös an die »Brücke der Freundschaft«, ein Verein, der Bildungszentren und Krankenhäuser in Afrika und Mexiko unterstützt.

In Gailingen im Rheinauer sitzt von 17.30 bis 18 Uhr Susanne Breyer an der Kasse. Sie unterstützt damit den »Theaterverein Pralka« mit Darstellern zwischen 12 und 75, aus anderen Ländern oder mit einer Behinderung.

Fastnacht für den guten Zweck

Gottmadingen (swb). Die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf des »Schmutzigen Donnerstag« im Rathaus Gottmadingen wird die Gemeinde wie in den vergangenen Jahren für einen guten Zweck spenden. Die Summe wurde auf 250 Euro aufgerundet und kommt in diesem Jahr dem Verein »Brücke Freundschaft« zu Gute.

Weltgebetstag und Friedensgebet

Engen (swb). Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 2. März. Einstimmung mit Berichten und Bildern von Frauen in Malaysia um 16.45 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum. Gottesdienst um 19 Uhr. Am Mittwoch, 7. März, lädt der ökumenische Friedenskreis zum Friedensgebet um 18.15 Uhr in der evangelischen Auferstehungskirche.

FASTNACHT THAYNGEN UND BÜSINGEN



Die »Barzemer« kritisierten im Thaynger Fastnachtsumzug die schlechte Anbindung an den Öffentlichen Verkehr auf dem Reiat.

swb-Bild: of



Sportliche Zuschauer in Büsingen: Die Vöhringer Narren ließen die Zaungäste über's Seil springen. Mehr Bilder auf www.wochenblatt.net.

swb-Bild: cb



Am Straßenrand summt gleich ein ganzes Bienenvolk.

swb-Bild: cb

Klasse Umzug

Närrische Gäste aus Thüringen am Reiat

Thayngen (of). Eine große Kulisse gab es am Samstag zum großen Umzug der Fastnacht in der Thaynger Ortsmitte. Tausende Besucher säumten die Straßen rund um den Kreuzplatz und erlebten über 60 Gruppen im Umzugsgefolge.

Sogar aus Löbichau in Thüringen war eine Schalmeienkapelle gekommen um in Thayngen mit dabei zu sein. Der Kontakt zu den »Drachäbrunnährächzer« die in Thayngen die Fastnacht veranstalten, sei bei einem Narrentreffen im Schwarzwald zustande gekommen, so ein Sprecher der Gruppe, die freudig von den Besuchern empfangen wurde. Sehr viele Schweizer Sujetwagen waren im Umzugsgefolge vertreten und versprühten riesige Mengen an Konfetti. Auch die lokale Politik durfte nicht fehlen. So kritisierten die Einwohner

des Ortsteils Barzheim die schlechten Verbindungen an den Bus und meinten, dass sie immer noch an der Bushaltestelle warteten. Einige Punkte später präsentierten sie dann ihr »Dorftaxi« als mögliche Lösung. Die »Alte Fürwehr« hatte ihren 30. Einsatz auf dem Umzug. Für Gemeindepräsident Bernhard Müller, bekannt auch im Hegau für seine Auftritte mit Rucksack und Sturmgewehr, war es im Rahmen des Zunftmeisterempfangs am Morgen vor dem Umzug der letzte Einsatz in närrischer Mission gewesen. Er wird nun »Traubenhüter«, wie er bekannt gab. Nach dem Umzug ging es mit Auftritten von Guggenmusiken auf dem Kreuzplatz und in der Reckenhalle bis in die Nacht weiter. Mehr Bilder vom Umzug in Thayngen gibt es unter www.wochenblatt.net.



Akrobatik zeigte eine der vielen Hexengruppen.

swb-Bild: cb



Sonnengelbe Verkleidung gegen den bewölkten Himmel.

swb-Bild: cb

Narrenhochburg Büsingen

Büsingen (cb). Wenn's überall schon vorbei ist, dann geht's bei der »Buurefasnacht« in Büsingen erst richtig los. Am vergangenen Sonntag wurde die Enklave mit dem traditionellen internationalen Fasnachtsumzug zur Narrenhochburg. 116 Gruppen mit über 4.000 Narren zählte das Pro-

gramm, angereist aus dem ganzen Land und natürlich der Schweiz. Kein Wunder platzte der Ort schier aus allen Nähten. Den Umzugsweg säumten 1.800 zahlende Besucher, Narrenpräsident Johannes Jäckle moderierte den Umzug und grüßte jede Gruppe mit ihrem Narrenruf.



Die Zuschauer genossen die späte Fastnacht nochmal richtig.

swb-Bild: cb